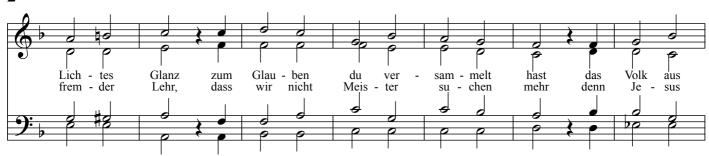
Veni Sancte Spiritus

Christoph Hauschild

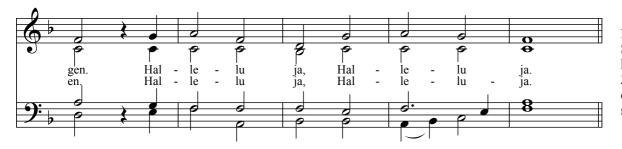
zur NachtMusik der Kirchen, Pfingsten 2012 in Saarbrücken











Nach der ersten Strophe folgt ein kurzes Klavier-Zwischenspiel, dann: 2. Strophe singen!

D Vorsänger: Lass danken uns, o Gott, und singen!



... weil deine Liebe uns gefunden hat. Lass und von deinem Wort durchdringen, es unser Leben tröste früh und spat, dass unsre Wege gehen zu dir ein, du willst ja selbst des Weges Weisung sein.

Alle: Lass danken uns, o Gott, und singen!

So lass uns deine Gäste werden, die du bewirtest gern mit Brot und Wein, dass wir schon hier auf dieser Erden von deiner Liebe ganz erfüllet sein, der du in Christ uns selbst bist worden gleich und hast uns aufgenommen in dein Reich.

Alle: Lass danken uns, o Gott, und singen!

Nun lass die Zeit nicht lange weilen, bis du erscheinst in deiner Herrlichkeit, wollst uns mit deinem Geiste heilen und uns erretten aus des Todes Leid, sodass dein Licht schein hell in diese Welt und uns zu deinen Boten hier bestellt.

Dein heilig Feuer auf uns gieße, weil wir getauft auf deinen Namen sind, auf dass es uns nicht mehr verließe, entfach den Geist mit deinem Himmelswind, dass uns ein neues Pfingstfest mög entstehn und wir des Geistes Fülle in dir sehn. (Text: Friedemann Schäfer)

F = Abschnitt A zwei mal wiederholen

Als Kanon, mit beliebiger Einsatzfolge zu singen, dabei immer leiser werden und langsam verklingen:

